

MAS FHNW Energie am Bau

Fünf CAS und eine Master-Thesis in Folge

Unterrichtsform

Die berufsbegleitenden Lehrgänge umfassen eine viertägige Einstiegswoche und während 12 Wochen je einen Unterrichtstag.

Zielpublikum

Baufachleute aus den Bereichen Architektur, Gebäudetechnik, Immobilien und Bauherrenberatung mit einem Hochschulabschluss oder gleichwertigem Bildungsstand. Fachleute im Vollzug (Gemeinden und Kantone) und in der Weiterbildung.

Vorlesungsunterlagen

Alle wichtigen Inhalte der Lehrgänge sind in Skripts dokumentiert; die Teilnehmenden nutzen dazu eine geschützte Webplattform.

Kursort

FHNW Weiterbildung, Riggerbachstrasse 16, Olten (Nähe Bahnhof)

Kurskosten

Je Lehrgang CHF 5200, Masterarbeit CHF 4000.

Detailprogramme, Auskunft und Anmeldung

www.fhnw.ch/wbbau oder Sekretariat Weiterbildung Tel. 061 228 55 74

Leiter Weiterbildung

Jürg Bichsel, Prof. Dr., dipl. Ing. ETH, juerg.bichsel@fhnw.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW setzt sich aus folgenden Hochschulen zusammen:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- **Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW**
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Musikhochschulen FHNW
- Pädagogische Hochschule FHNW
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
Weiterbildung HABG
St. Jakob-Strasse 84
4132 Muttenz
T +41 61 228 55 74
wb.habg@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wbbau

MAS FHNW Energie am Bau
Energieeffizienz, erneuerbare Energien,
Plusenergie

MAS FHNW Energie am Bau

Die verschärften kantonalen Mustervorschriften 2014 (MuKE_n) wurden zeitgleich mit der überarbeiteten Norm SIA 380/1 «Heizwärmebedarf» 2015 in Kraft gesetzt. Einzelne Kantone erwägen gar eine Sanierungspflicht für Altbauten und viele Projekte der öffentlichen Hand und von Genossenschaften sollen dem SIA Effizienzpfad Energie entsprechen. Diese Vorboten der Energiewende sind in erster Linie an die Baufachleute der Architektur und der Gebäudetechnik adressiert. Von ihnen werden Lösungen erwartet, die marktfähige Kosten, hohen Komfort und tiefen Energieverbrauch kombinieren. Fachwissen ist in diesem Markt ein unverzichtbarer Erfolgsfaktor. Die berufsbegleitende Weiterbildung bietet für Baufachleute die ideale Ergänzung in diesem wichtigen Bereich.

Die CAS zum MAS FHNW Energie am Bau bieten im Verbund

Die CAS bieten im Verbund ein umfassendes Programm zum Energieeinsatz im Gebäude, grenzen sich thematisch aber deutlich voneinander ab. Die Studiengänge bilden zudem Kompetenzmodule für das Masterprogramm MAS in Nachhaltigem Bauen En Bau – ein Angebot von fünf Fachhochschulen in der Schweiz.

Hohe und bewährte Fachkompetenz

Das Institut Energie am Bau der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik der FHNW nutzt seine grossen Erfahrungen in der Weiterbildung von Bau- und Energiefachleuten. Entsprechend der technischen Entwicklung und der normativen und gesetzlichen Vorgaben wurde das Masterprogramm von Grund auf neu konzipiert.

Mit Unterstützung von

s i a
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects



Die Zertifikatskurse

Die CAS bilden integrale Elemente einer umfassenden Weiterbildung mit präziser thematischer Zuordnung der Lerninhalte.

Die Studiengänge Grundlagen und Managements Skills haben eine Querschnittsfunktion, die CAS Elektrische Energie am Bau und Energie in der Gebäudeerneuerung zielen auf baulich-technische Lösungen in Neubauten und Erneuerungen.

CAS Energie am Bau

Der Lehrgang vermittelt das Basiswissen zum nachhaltigen Bauen und Erneuern. Im Zentrum stehen bauphysikalische Zusammenhänge, Standards und Instrumente zur Energieeffizienz und zu erneuerbaren Energien in Gebäuden und Systemen.

Leitung

Prof. Manfred Huber, dipl. Architekt ETH/SIA,
Leiter Institut Digitales Bauen, FHNW

CAS Management Skills

Der Lehrgang thematisiert das Management, die Kommunikation und die Führung in komplexen Bauvorhaben mit interdisziplinären Teams. Neben der Wissensvermittlung geht es vor allem um praktische Einübung von Inhalten mit ausgeprägtem Trainingscharakter.

Leitung

Ulrika Tromlitz, dipl. Arch. CTH SIA, exec. MBA HSG,
th consulting GmbH

CAS Elektrische Energie am Bau

Der Lehrgang vermittelt Grundlagen und Technologien der auf Elektrizität basierenden Gebäudetechnik bis hin zum All-electric House und zum Plusenergiehaus mit den Schwerpunkten Vernetzung, Optimierung und Gebäudeautomation.

Leitung

Prof. Dr. Jürg Bichsel, dipl. Ing. ETH,
Leiter Institut Energie am Bau an der FHNW

CAS Energie in der Gebäudeerneuerung

Der Lehrgang zeigt Lösungen und geeignete Technologien zur Verbesserung der Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien im Bestand – baulich-technische Konzepte des Weiterbaus zur Wahrung der architektonischen Qualität.

Leitung

Prof. Roger Blaser Zürcher, Dipl. Arch., Dipl. Baul., Bauphys. M.BP.,
Bauplanung, Baurealisation und Bauphysik an der FHNW

CAS Kompetenzmodul EN Bau

Aus dem modularen Studiengangskonzept von EN Bau können Sie ein CAS Kompetenzmodul entsprechend Ihrer Bedürfnisse auswählen.

Leitung

Siehe hierzu www.enbau.ch/

Master Thesis

Selbstständige Erarbeitung eines Projektes für Neubau oder Erneuerung.

Energie am Bau – das Masterprogramm

Aktuelle Daten unter
www.fhnw.ch/de/weiterbildung/architektur-bau-geomatik/energie-am-bau

CAS Energie am Bau

Basiswissen zum nachhaltigen Bauen
und Erneuern

CAS Energie in der Gebäudeerneuerung

Erneuerbare Energien, Effizienz, Integrale Planung

CAS Management Skills

Projektmanagement, Kommunikation, Führung

CAS Kompetenzmodul EN Bau

Individuelle Ergänzung Fachwissen

CAS Elektrische Energie am Bau

Konzepte und Bausteine zum optimierten Haus

Master Thesis

Masterarbeit mit baupraktischem Inhalt